

**Jahresabschluss zum
31. Dezember 2009
und Anhang**

**Deutsche Immobilien Holding
Aktiengesellschaft
Bremen**

Bilanz zum 31. Dezember 2009

Aktiva	31.12.2009		31.12.2008	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Anlagevermögen				
I. Sachanlagen				
1. Grundstücke und Bauten	779.519,64		803.939,64	
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	<u>3.390,00</u>		<u>4.419,00</u>	
		782.909,64		808.358,64
II. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	1.817.546,28		2.737.571,12	
2. Beteiligungen	17.105.600,00		22.158.100,00	
3. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00		8.750.780,41	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	60.845.180,45		650.000,00	
5. Sonstige Ausleihungen	<u>682.347,05</u>		<u>743.512,20</u>	
		<u>80.450.673,78</u>		<u>35.039.963,73</u>
		<u>81.233.583,42</u>		<u>35.848.322,37</u>
B. Umlaufvermögen				
I. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und Gebäude		0,00		81.626,24
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	1.715,16		27.033,64	
2. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	13.493.660,99		24.806.690,99	
3. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	24.381.902,49		254.501,30	
4. Sonstige Vermögensgegenstände	<u>2.517.919,83</u>		<u>562.723,36</u>	
		40.395.198,47		25.650.949,29
		<u>11.399.594,97</u>		<u>9.269.162,40</u>
III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten				
		<u>51.794.793,44</u>		<u>35.001.737,93</u>
		<u>133.028.376,86</u>		<u>70.850.060,30</u>

	Passiva			
	31.12.2009		31.12.2008	
	EUR	EUR	EUR	EUR
A. Eigenkapital				
I. Gezeichnetes Kapital	70.000.000,00		29.808.000,00	
II. Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen	0,00		28.000.000,00	
III. Gesetzliche Rücklage	349.414,01		305.160,75	
IV. Bilanzgewinn	<u>3.658.066,32</u>		<u>5.798.054,30</u>	
		74.007.480,33		63.911.215,05
B. Rückstellungen				
1. Steuerrückstellungen	334.000,00		0,00	
2. Sonstige Rückstellungen	<u>604.772,36</u>		<u>742.276,39</u>	
		938.772,36		742.276,39
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	2.992.764,37		3.293.436,19	
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	143.529,59		120.842,17	
3. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	27.775.132,52		1.342.888,77	
4. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	217.453,71		75.029,55	
5. Sonstige Verbindlichkeiten	26.953.243,98		1.364.372,18	
--davon aus Steuern EUR 54.168,21 (i. Vj. EUR 23.534,61)--				
--davon im Rahmen der sozialen Sicherheit EUR 1.450,46 (i. Vj. EUR 1.882,09)--				
		<u>58.082.124,17</u>		6.196.568,86
		<u>133.028.376,86</u>		<u>70.850.060,30</u>

Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009

	1.1. - 31.12.2009		1.1. - 31.12.2008	
	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Umsatzerlöse		1.570.846,32		1.128.621,98
2. Verminderung des Bestands an zum Verkauf bestimmten Grundstücken und Gebäuden		- 81.626,24		- 76.613,62
3. Sonstige betriebliche Erträge		5.506.601,21		143.461,97
4. Materialaufwand				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	- 6.828,33		- 4.669,67	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	- 1.236.514,37	- 1.243.342,70	- 891.017,44	- 895.687,11
5. Personalaufwand				
a) Löhne und Gehälter	- 448.021,98		- 300.605,05	
b) Soziale Abgaben	- 20.831,90	- 468.853,88	- 8.084,49	- 308.689,54
6. Abschreibungen				
a) auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	- 25.014,33		- 310.823,07	
b) auf Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens, soweit diese die in der Kapitalgesellschaft üblichen Abschreibungen überschreiten	- 1.170.000,00	- 1.195.014,33	- 677.281,93	- 988.105,00
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen		- 1.273.100,15		- 1.886.913,46
		2.815.510,23		- 2.883.924,78
8. Erträge aus Gewinnabführungsverträgen	2.223.370,96		501.487,57	
9. Erträge aus Beteiligungen	0,00		13.156.762,50	
--davon aus verbundenen Unternehmen EUR 0,00 (i. Vj. EUR 261.491,00)--				
10. Erträge aus Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	2.240.569,01		773.455,84	
--davon aus verbundenen Unternehmen EUR 183.642,48 (i. Vj. EUR 708.069,72)--				
11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	2.367.620,69		1.014.961,64	
--davon aus verbundenen Unternehmen EUR 885.736,46 (i. Vj. EUR 779.293,92)--				
12. Abschreibungen auf Finanzanlagen	- 5.100.000,00		- 6.249.718,07	
13. Aufwendungen aus Verlustübernahme	- 1.074.263,77		- 1.429.814,19	
14. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	- 2.239.250,85	- 1.581.953,96	- 156.229,84	7.610.905,45
15. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		1.233.556,27		4.726.980,67
16. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		- 341.655,63		- 29.062,98
17. Sonstige Steuern		- 6.835,36		- 7.546,45
18. Jahresüberschuss		885.065,28		4.690.371,24
19. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		2.817.254,30		1.342.201,62
20. Einstellungen in die gesetzliche Rücklage		- 44.253,26		- 234.518,56
21. Bilanzgewinn		<u>3.658.066,32</u>		<u>5.798.054,30</u>

Deutsche Immobilien Holding Aktiengesellschaft, Bremen

**Anhang
für das Geschäftsjahr 2009**

A. Allgemeine Angaben

1. Anwendung des Handelsgesetzbuches und des Aktiengesetzes

Der Jahresabschluss der Deutsche Immobilien Holding Aktiengesellschaft, Bremen, (im Folgenden auch kurz "DIH AG") zum 31. Dezember 2009 wurde nach den für börsennotierte Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und unter Beachtung ergänzender Vorschriften des Aktiengesetzes (AktG) aufgestellt. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wurde unverändert das Gesamtkostenverfahren gewählt. Die Gesellschaft ist eine große Kapitalgesellschaft im Sinne von § 267 Abs. 3 HGB.

2. Entsprechenserklärung gemäß § 285 Satz 1 Nr. 16 HGB i. V. m. § 161 AktG

Vorstand und Aufsichtsrat der Deutsche Immobilien Holding Aktiengesellschaft haben die Entsprechenserklärung gemäß § 161 AktG in der letzten Fassung vom 15. Februar 2010 abgegeben und den Aktionären durch Aufnahme in die Homepage der Gesellschaft (www.dih-ag.de) dauerhaft zugänglich gemacht.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Das Sachanlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten, vermindert um planmäßige bzw. außerplanmäßige Abschreibungen, bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen erfolgen überwiegend nach der linearen Methode. Dabei werden Gebäude bis zu fünfzig Jahren, Betriebs- und Geschäftsausstattung zwischen vier und zwanzig Jahren abgeschrieben. Möglichkeiten für steuerliche Sonderabschreibungen wurden in der Vergangenheit in Anspruch genommen.

Die Finanzanlagen werden zu Anschaffungskosten oder dem niedrigeren beizulegenden Wert aktiviert.

Unter den Ausleihungen an und Forderungen gegen und Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, werden auch die Ansprüche und Verbindlichkeiten gegen die Unternehmen mit mittelbaren Beteiligungsverhältnissen ausgewiesen. Entsprechend werden diese Gesellschaften auch in der Anteilsbesitzliste (Anlage II) aufgeführt.

Die Bewertung der zum Verkauf bestimmten Grundstücke und Gebäude erfolgte zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten unter Berücksichtigung von Abwertungen zur verlustfreien Bewertung.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten unter Beachtung erkennbarer Einzelrisiken bewertet.

Der Wertansatz der Rückstellungen berücksichtigt alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen auf der Grundlage vorsichtiger kaufmännischer Beurteilung.

Die Verbindlichkeiten werden mit dem Rückzahlungsbetrag angesetzt.

C. Erläuterungen zu den Posten des Jahresabschlusses

I. Bilanz

1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens der DIH AG ist separat in der Anlage I zum Anhang dargestellt.

Die Zugänge der Anteile an verbundenen Unternehmen resultieren mit TEUR 558 aus einem nachträglichen Kaufpreis für die Objektgesellschaft Keitum-Sylt mbH.

Die Abgänge der Anteile an verbundenen Unternehmen betrafen im Wesentlichen den Verkauf der Objektgesellschaft Keitum-Sylt mbH zum 31. Dezember 2009.

Da nach Eintragung der Kapitalerhöhung bei der DIH Deutsche Immobilien Beteiligungsgesellschaft mbH in das Handelsregister am 30. März 2009 die DIH AG nur noch 50 % am Stammkapital hält, erfolgt insoweit eine Umgliederung aus den "Anteilen an verbundenen Unternehmen" in den Bilanzposten "Beteiligungen". Desgleichen wurden die an die DIH Deutsche Immobilien Holding Beteiligungsgesellschaft mbH gewährten Ausleihungen in die Bilanzposition "Ausleihungen an Beteiligungsgesellschaften" umgegliedert.

Die Beteiligung an der Phoenix Holding GmbH wurde auf den niedrigeren beizulegenden Wert von TEUR 16.980 (i. Vj. TEUR 22.080) abgeschrieben. Der beizulegende Wert beruht grundsätzlich auf der Bewertung von diskontierten erwarteten Mittelzuflüssen.

Die beizulegenden Zeitwerte der unter dem Finanzanlagevermögen ausgewiesenen Anteile an verbundenen Unternehmen entsprechen, unbeachtlich des zum Teil negativen Eigenkapitals der Gesellschaften, mindestens den in der Bilanz der DIH AG ausgewiesenen Buchwerten. Dies resultiert insbesondere aus den stillen Reserven der in den jeweiligen Einzelgesellschaften durchgeführten Projekte bzw. aus den budgetierten Ergebnissen.

Die DIH AG hält 75 % der Anteile an der die developer Projektentwicklung GmbH, Düsseldorf. Gleichwohl handelt es sich nicht um ein verbundenes Unternehmen, da die Regelungen im Gesellschaftsvertrag über die Geschäftsführung und die Beschlussfassung keine Beherrschung der DIH AG ermöglichen.

Die Zugänge zu den Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, betreffen vor allem zwei Darlehen von insgesamt TEUR 50.000, die der developer-Gruppe zur Finanzierung eines größeren Bauprojektes gewährt wurden.

2. Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und Gebäude

	<u>31.12.2009</u> TEUR	<u>31.12.2008</u> TEUR
Zum Verkauf bestimmte Grundstücke und Gebäude	<u>0</u>	<u>82</u>

Die zum Verkauf bestimmten Grundstücke und Gebäude betrafen das Objekt Berlin-Lichtenrade.

Die Verminderung dieses Bilanzpostens resultiert (mit TEUR 82) aus dem Verkauf des Grundstücks.

3. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus gewährten Darlehen in Höhe von TEUR 10.296 (i. Vj. TEUR 11.732), Forderungen gegen die Zech Group GmbH aus Gewinnausschüttungen der PHOENIX Holding GmbH von TEUR 0 (i. Vj. TEUR 12.895) und ansonsten aus laufenden Verrechnungen, Zinsansprüchen sowie Forderungen aus Gewinnabführung. Forderungen werden mit Verbindlichkeiten in Höhe von TEUR 1 (i. Vj. TEUR 771) verrechnet.

Die Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht, resultierten im Wesentlichen aus gewährten Darlehen in Höhe von TEUR 23.378 (i. Vj. TEUR 120) und ansonsten aus laufenden Verrechnungen und Zinsansprüchen sowie Verauslagungen im Rahmen des Verkaufs des Objekts Deliusweg.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände sind ausnahmslos kurzfristig.

4. Guthaben bei Kreditinstituten

Die Guthaben bei Kreditinstituten sind in Höhe von TEUR 3.427 (i. Vj. TEUR 3.381) als Kreditsicherheit für an die DIH AG gewährte Darlehen bei der Bankhaus Neelmeyer AG verpfändet. Die Darlehen valutieren zum Stichtag in Höhe von TEUR 2.950.

5. Eigenkapital

a. Gezeichnetes Kapital/Zur Durchführung der beschlossenen Kapitalerhöhung geleistete Einlagen

Zum 31. Dezember 2009 beträgt das im Handelsregister eingetragene Grundkapital TEUR 70.000 und ist in 70.000.000 auf den Inhaber lautende Stückaktien eingeteilt.

In der ordentlichen Hauptversammlung am 30. August 2007 hat die Hauptversammlung die Erhöhung des Grundkapitals von TEUR 29.808 um TEUR 40.192 auf TEUR 70.000 durch eine gemischte Sach- und Barkapitalerhöhung beschlossen. Der Beschluss wurde am 8. November 2007 in das Handelsregister eingetragen. Dieser Beschluss wurde angefochten. Die Gesellschaft hat zur beschleunigten Eintragung der Durchführung der beschlossenen Sach- und Barkapitalerhöhung einen Antrag nach § 246a AktG gestellt. Mit Richterbeschluss vom 4. Juli 2008 wurde die Anfechtungsklage als unbegründet abgewiesen. Die Kläger haben mit Datum vom 10./14. und 17. Juli 2008 sofortige Beschwerde eingereicht. Mit Gerichtsbeschluss vom 1. Dezember 2008 wurde dem Freigabeersuchen stattgegeben. Die Erhöhung des Grundkapitals auf TEUR 70.000 wurde mit Eintragung in das Handelsregister vom 3. April 2009 durchgeführt.

Herr Kurt Zech, Bremen, hat der DIH AG am 14. September 2009 mitgeteilt, dass sein Stimmrechtsanteil an der Deutsche Immobilien Holding AG am 7. September 2009 weiterhin den Schwellenwert von 75 % überschritten hat und zu diesem Tag 93,47 % beträgt, was 65.341.198 Stimmrechten entspricht.

13,96 % der Stimmrechtsanteile (entspricht 9.772.420 Stimmrechten) gehören Herrn Kurt Zech unmittelbar.

79,51 % der Stimmrechtsanteile (entspricht 55.658.778 Stimmrechten) sind Herrn Kurt Zech gemäß § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 WpHG zuzurechnen. Die Herrn Kurt Zech zugerechneten Stimmrechte werden dabei über die Zech Group GmbH gehalten.

Die Zech Group GmbH, Bremen, hat der DIH AG am 14. September 2009 gem. § 21 Abs. 1 WpHG mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil der Zech Group GmbH an der Deutsche Immobilien Holding AG am 7. September 2009 den Schwellenwert von 75 % überschritten hat und zu diesem Tag 79,51 % beträgt, was 55.658.778 Stimmrechten entspricht. 79,51 % der Stimmrechtsanteile (entspricht 55.658.778 Stimmrechten) gehören der Zech Group GmbH unmittelbar.

Die Mitteilungen nach § 21 Abs. 1 WpHG sind gemäß § 25 Ziffer 1 WpHG veröffentlicht worden.

b. Genehmigtes Kapital

Durch Beschluss der ordentlichen Hauptversammlung vom 9. September 2009 und entsprechender Satzungsänderung wurde der Vorstand ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats bis zum 8. September 2014 das Grundkapital einmalig oder mehrmals um insgesamt bis zu TEUR 35.000 durch Ausgabe neuer Aktien gegen Bar- und/oder Sacheinlagen zu erhöhen (genehmigtes Kapital). Die betreffende Handelsregistereintragung erfolgte am 12. Oktober 2009.

c. Gesetzliche Rücklage

Die gesetzliche Rücklage wurde um TEUR 44 auf TEUR 349 erhöht.

6. Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen der DIH AG beinhalten im Wesentlichen Rückstellungen für eine im Zusammenhang mit dem Verkauf des Büro- und Berufsbildungszentrums, Lahusenstraße 1, Delmenhorst, gewährte Mietgarantie in Höhe von TEUR 56, eine Rückstellung für ausstehende Rechnungen von TEUR 225 und für Archivierungskosten von TEUR 60, eine Rückstellung für Aufsichtsratsvergütung über TEUR 56 sowie für Jahresabschlusskosten in Höhe von TEUR 173.

7. Verbindlichkeiten

	Davon					Art und Form der Sicherheit
	31.12.2009	Restlaufzeit			Gesichert nominell	
		bis zu 1 Jahr	1 bis 5 Jahre	über 5 Jahre		
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR	
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Vorjahr)	2.993 (3.293)	261 (276)	581 (712)	2.151 (2.305)	2.993 (3.293)	Grundsschulden, -pfandrechte, Verpfändungen von Bankguthaben, Globalzession von Mietansprüchen
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Vorjahr)	144 (121)	144 (121)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Vorjahr)	27.775 (1.343)	2.775 (1.343)	25.000 (0)	0 (0)	25.000 (0)	Abtretung von Forderungen
Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen (Vorjahr)	217 (75)	217 (75)	0 (0)	0 (0)	0 (0)	
Sonstige Verbindlichkeiten (Vorjahr)	26.953 (1.364)	1.953 (1.364)	25.000 (0)	0 (0)	25.000 (0)	Abtretung von Forderungen
	<u>58.082</u>	<u>5.350</u>	<u>50.581</u>	<u>2.151</u>	<u>52.993</u>	
(Vorjahr)	<u>(6.196)</u>	<u>(3.179)</u>	<u>(712)</u>	<u>(2.305)</u>	<u>(3.293)</u>	

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen laufende Verrechnungen in Höhe von TEUR 2.138 (i. Vj. TEUR 1.269), Darlehen in Höhe von TEUR 25.000 (i. Vj. TEUR 0) sowie Verpflichtungen aus Lieferungen und Leistungen in Höhe von TEUR 2.102 (i. Vj. TEUR 576). Verbindlichkeiten werden mit Forderungen in Höhe von TEUR 1.465 (i. Vj. TEUR 502) verrechnet.

Die Verbindlichkeiten gegenüber Beteiligungsunternehmen resultieren in Höhe von TEUR 77 (i. Vj. TEUR 75) aus Lieferungen und Leistungen und in Höhe von TEUR 226 (i. Vj. TEUR 0) aus laufenden Verrechnungen. Verbindlichkeiten werden mit Forderungen in Höhe von TEUR 86 (i. Vj. TEUR 0) verrechnet.

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Darlehensverbindlichkeiten inklusive angefallener Zinsen gegenüber der Nordwest Industrie Finance GmbH, Frankfurt am Main, in Höhe von TEUR 26.000 (i. Vj. TEUR 0) sowie gegenüber der TOPAS Investment GmbH in Höhe von TEUR 890 (i. Vj. TEUR 883) enthalten. Im Vorjahr wurde zusätzlich eine Kaufpreisverbindlichkeit für die Beteiligung an der Objektgesellschaft Keitum-Sylt, Bremen, in Höhe von TEUR 455 bilanziert.

8. Haftungsverhältnisse

a. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften

Die DIH AG hat gegenüber der Landessparkasse zu Oldenburg, Oldenburg, für das verbundene Unternehmen Dritte Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Delmenhorst, eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 236 (i. Vj. TEUR 236) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Deutsche Postbank AG, Bonn, für das verbundene Unternehmen DIH Deutsche Wohnbau GmbH, Delmenhorst, eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 17.995 (i. Vj. TEUR 17.995) für das Objekt Rothenbaumchaussee und in Höhe von TEUR 5.747 (i. Vj. TEUR 5.747) für das Objekt Soester Straße abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Die Sparkasse Bremen AG, Bremen, zugunsten des verbundenen Unternehmens Grundstücksverwaltungsgesellschaft Steubenstraße mbH, Delmenhorst, eine selbstschuldnerische Bürgschaft bis TEUR 1.514 (i. Vj. TEUR 1.514) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Kreissparkasse Böblingen, Böblingen, für das Beteiligungsunternehmen Württembergische Wohnwerte 1 Projektgesellschaft mbH & Co. KG, Heidelberg, eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 1.195 (i. Vj. TEUR 1.016) und eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 658 (i. Vj. TEUR 618) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Bezirkssparkasse Reichenau, Reichenau, für das Beteiligungsunternehmen Württembergische Wohnwerte 1 Projektgesellschaft mbH & Co. KG, Heidelberg, eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 5.000 (i. Vj. TEUR 0) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Eurohypo AG, Düsseldorf, zugunsten des Beteiligungsunternehmens Lighthouse Development GmbH, Düsseldorf, eine Kostenüberschreitungsgarantie in Höhe von TEUR 3.600 (i. Vj. TEUR 0) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Eurohypo AG, Eschborn, zugunsten des Beteiligungsunternehmens Lighthouse Development GmbH, Düsseldorf, eine Zinssicherungs-garantie in Höhe von TEUR 1.500 (i. Vj. TEUR 0) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der SEB Bank AG, Frankfurt a.M., für die Grundstücksgesellschaft Delmenhorst Nordwolle GmbH, Delmenhorst, eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 1.334 (i. Vj. TEUR 1.334) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Rheinmetall Immobiliengesellschaft mbH, Düsseldorf, für das Beteiligungsunternehmen MK 5 Development GmbH, Düsseldorf, eine unbefristete und unwiderrufliche Bürgschaft in Höhe von TEUR 4.564 (i. Vj. TEUR 0) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Die Sparkasse Bremen AG, Bremen, zugunsten des Beteiligungsunternehmens (bis Mai 2009: verbundene Unternehmens) Erste Grundstücksverwaltungsgesellschaft Meckelfeld mbH, Delmenhorst, eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 4.120 (i. Vj. TEUR 4.120) abgegeben.

Die DIH AG hat sechs Bürgschaften gegenüber der Gemeinde Seevetal zur Sicherung der Verpflichtungen der Erste Grundstücksverwaltungsgesellschaft Meckelfeld mbH aus dem Durchführungsvertrag Gemeinde Seevetal/Erste Grundstücksverwaltungsgesellschaft mbH bis zu Beträgen von TEUR 144, TEUR 65, TEUR 16, TEUR 30, TEUR 250 und TEUR 440.

Die DIH AG hat gegenüber der Gemeinde Seevetal für das verbundene Unternehmen Dritte Grundstücksverwaltungsgesellschaft Meckelfeld mbH eine Konzernbürgschaft in Höhe von TEUR 506 (i. Vj. TEUR 506) abgegeben.

Die DIH AG hat gegenüber der Gemeinde Seevetal für das Beteiligungsunternehmen (bis Mai 2009: verbundene Unternehmen) Zweite Grundstücksverwaltungsgesellschaft Meckelfeld mbH eine Konzernbürgschaft in Höhe von TEUR 200 (i. Vj. TEUR 200) abgegeben.

Die DIH AG hatte im Vorjahr gegenüber der Volksbank Plochingen eG für das Beteiligungsunternehmen Württembergische Wohnwerte 1 Projektgesellschaft mbH & Co. KG, Heidelberg, eine selbstschuldnerische Bürgschaft in Höhe von TEUR 1.000 abgegeben.

Zudem hat die DIH AG im Vorjahr gegenüber dem Allgemeiner Deutscher Automobil-Club e.V., München, für die Beteiligungsunternehmen Die Developer Objekt Köln Gustav-Heinemann-Ufer GmbH (bis 26. Januar 2009: Die Developer Objekt Düsseldorf Klosterstraße GmbH), Düsseldorf, und Die Developer Objekt Köln Alteburger Straße GmbH, Düsseldorf, eine unbedingte, unbefristete und unwiderrufliche Bürgschaft in Höhe von TEUR 6.050 abgegeben.

b. Verbindlichkeiten aus Gewährleistungsverträgen

Die DIH AG hat mit Datum vom 6. Januar 2006 zugunsten der Objektgesellschaft Keitum-Sylt mbH, Bremen, eine Patronatserklärung gegenüber der HSH Nordbank AG, Hamburg, abgegeben, demnach sie diese Gesellschaft jederzeit finanziell so ausstattet, dass sie sämtliche Verpflichtungen aus dem Kreditvertrag vollständig und termingerecht erfüllen kann. Der Rahmenkredit war auf einen Höchstbetrag von TEUR 8.115 begrenzt. Mit Darlehensvertrag vom 26. Mai 2010 wurde das Darlehen in Höhe von TEUR 7.615 bis zum 30. November 2010 prolongiert. Die Patronatserklärung ist befristet bis zum Ablauf des Darlehensvertrags.

Die DIH AG hat mit Datum vom 1. Oktober 2008 zugunsten ihrer Beteiligungsgesellschaft, der Württembergische Wohnwerte 1 Projektgesellschaft mbH & Co. KG, Heidelberg, eine Patronatserklärung abgegeben, demnach sie sich im Falle der Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung verpflichtet, alle Verbindlichkeiten der Gesellschaft, sobald sie fällig geworden sind, in dem Umfange zu erfüllen, als dies zur Beseitigung der Überschuldung oder zur Vermeidung der Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft erforderlich ist. Hinsichtlich der Forderungen gegen die Gesellschaft, die aus der Erfüllung von Verbindlichkeiten im Sinne der vorstehenden Bestimmung erwachsen, ist die DIH AG qualifiziert im Rang zurückgetreten.

Die DIH AG hat zugunsten ihrer Beteiligungsgesellschaft, der DIH Deutsche Wohnwerte GmbH & Co. KG, Heidelberg, eine Patronatserklärung mit Datum vom 28./31. März 2009 erteilt, demnach sie sich im Falle der Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung verpflichtet, bezogen auf ihren Geschäftsanteil, alle Verbindlichkeiten der Gesellschaft, sobald sie fällig geworden sind, in dem Umfange zu erfüllen, als dies zur Beseitigung der Überschuldung oder zur Vermeidung der Zahlungsunfähigkeit der Gesellschaft erforderlich ist. Hinsichtlich möglicher zukünftiger Forderungen gegen die Gesellschaft, die aus der Erfüllung von Verbindlichkeiten im Sinne der vorstehenden Bestimmung erwachsen können, ist die DIH AG qualifiziert im Rang zurückgetreten.

9. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die DIH AG hat wie im Vorjahr zum Bilanzstichtag keine bedeutsamen sonstigen finanziellen Verpflichtungen.

II. Gewinn- und Verlustrechnung

1. Aufgliederung der Umsatzerlöse

	1.1. - 31.12.2009	1.1. - 31.12.2008
	TEUR	TEUR
Mieteinnahmen		
Geschäfts- und Fabrikgebäude	108	149
Übrige Mieten, Pachten sowie weiterberechnete Kosten	42	4
	<u>150</u>	<u>153</u>
Erlöse aus Verkaufsgrundstücken	27	80
Erlöse aus Dienstleistungen	816	896
Erlöse aus Projektentwicklung	578	0
	<u>1.421</u>	<u>976</u>
	<u>1.571</u>	<u>1.129</u>

Die Umsätze wurden ausschließlich im Inland erzielt.

Die Erlöse aus Dienstleistungen betreffen vorrangig Management- und Verwaltungsleistungen für Gesellschaften der DIH-Gruppe.

2. Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind periodenfremde Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen in Höhe von TEUR 12 (i. Vj. TEUR 124) enthalten. Aus dem Abgang von Anteilen an verbundenen Unternehmen ergeben sich Erträge in Höhe von TEUR 4.405 (i. Vj. TEUR 0).

3. Abschreibungen

Die Abschreibungen auf Sachanlagen betreffen planmäßige Abschreibungen in Höhe von TEUR 25 (i. Vj. TEUR 25). Im letzten Jahr erfolgten außerplanmäßige Abschreibungen auf Grundstücke in Höhe von TEUR 286.

Die Abschreibungen auf das Umlaufvermögen von TEUR 1.170 (i. Vj. TEUR 677) betreffen das an eine polnische Tochtergesellschaft gewährte Darlehen.

Abschreibungen auf Finanzanlagen erfolgten in Höhe von TEUR 5.100 (i. Vj. TEUR 6.250) und betreffen den Geschäftsanteil an der PHOENIX Holding GmbH.

4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Unter den sonstigen betrieblichen Aufwendungen werden Rechts- und Beratungskosten, Aufsichtsrats- und Vorstandsvergütungen, Vertriebskosten, Provisionen, Versicherungsprämien sowie die üblichen Verwaltungsaufwendungen ausgewiesen. Die Vorstandsvergütung für das Vorstandsmitglied Herrn Uhde wird im Rahmen eines Managementvertrages der DIH AG in Rechnung gestellt. In den sonstigen betrieblichen Aufwendungen der DIH AG sind periodenfremde Aufwendungen nur in der Höhe enthalten, dass sie für die Beurteilung der Ertragslage von untergeordneter Bedeutung sind.

5. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Der Posten enthält periodenfremde Steuern in Höhe von TEUR 8 (i. Vj. TEUR 29).

D. Sonstige Angaben

1. Anzahl der Mitarbeiter

Im Durchschnitt dieses Geschäftsjahres beschäftigte die DIH AG drei Angestellte (i. Vj. 1).

2. Aufstellung des Anteilsbesitzes

Die Gesellschaft hat die Angaben gemäß § 285 Satz 1 Nr. 11 HGB unter Inanspruchnahme von § 287 HGB in einer gesonderten Aufstellung des Anteilsbesitzes gemacht. Der Umrechnung der Jahresabschlüsse der polnischen Tochtergesellschaften wurde ein Wechselkurs von EUR 1 = PLN 4,1535 für das Eigenkapital bzw. EUR 1 = PLN 3,5151 für das Jahresergebnis zugrunde gelegt.

3. Organe der Gesellschaft

3.1 Aufsichtsrat

	<u>Beruf</u>	<u>Weitere Aufsichtsratsmandate</u>
Kurt Zech, Bremen (Vorsitzender)	Kaufmann und geschäftsführender Gesellschafter der Zech Group GmbH	Bremer Philharmoniker GmbH, Bremen JOKE Event AG, Bremen
Dr. Klaus Eissing, Bremen (Stellvertretender Vorsitzender)	Rechtsanwalt	
Bernd Petrat, Bremen	Diplom-Kaufmann	Finanzholding der Sparkasse in Bremen (Verwaltungsratsmitglied)

Herr Kurt Zech ist am 9. September 2009 aus dem Aufsichtsrat ausgeschieden und wurde mit Gerichtsbeschluss vom 17. Dezember 2009 wiederum zum Aufsichtsratsmitglied bestellt.

3.2 Vorstand

Werner Uhde, Kelkheim

Oliver Kreckler, Schloßborn (bis 8. Juni 2009)

Eckhard Rodemer, Vögelsen (ab 1. Januar 2010)

Herr Uhde nimmt auch die Geschäftsführungen in anderen Gesellschaften wahr.

Herr Uhde ist Mitglied des Aufsichtsrats bei der A.A.A. Aktiengesellschaft Allgemeine Anlageverwaltung, Frankfurt a.M., der Deutsche Fonds Holding AG (stellvertretender Vorsitzender), Stuttgart, und der Pittler Maschinenfabrik AG, Frankfurt a.M. (seit dem 30. Juni 2009).

Herr Rodemer ist Aufsichtsratsvorsitzender der IMW Immobilien AG, Berlin.

3.3 Gesamtbezüge des Aufsichtsrats und des Vorstands

Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats haben im Geschäftsjahr 2009 TEUR 62 (i. Vj. TEUR 19) betragen. Die Gesamtbezüge der Mitglieder des Vorstands beliefen sich auf TEUR 600 (i. Vj. TEUR 465). Bezüglich der Konditionen verweisen wir auf den gesonderten Vergütungsbericht als Teil des Lageberichts.

Im Einzelnen stellen sich die Bezüge wie folgt dar:

Aufsichtsrat

Kurt Zech	TEUR	28
Klaus Eissing	TEUR	14
Bernd Petrat	TEUR	20

Vorstand

Werner Uhde	TEUR	240
Oliver Krecker	TEUR	360

Die DIH AG hat im Geschäftsjahr 2009 den Mitgliedern des Aufsichtsrats und Vorstands keine Kredite gewährt.

4. Ergebnisverwendungsvorschlag

Der Jahresüberschuss der DIH AG beträgt für das zum 31. Dezember 2009 endende Geschäftsjahr TEUR 885. Unter Einbeziehung des Gewinnvortrags von TEUR 2.817 und der Einstellung in die gesetzliche Rücklage von TEUR 44 ergibt sich ein Bilanzgewinn von TEUR 3.658. Der Vorstand schlägt vor, den Bilanzgewinn auf neue Rechnung vorzutragen.

5. Konzernverhältnisse

Die DIH AG erstellt als Muttergesellschaft der DIH-Gruppe einen Konzernabschluss. Dieser wird als Teilkonzernabschluss in den Konzernabschluss der Zech Group GmbH, Bremen, einbezogen. Beide Konzernabschlüsse sind im elektronischen Bundesanzeiger zu veröffentlichen.

6. Honorar des Abschlussprüfers

Das für den Abschlussprüfer im Geschäftsjahr als Aufwand erfasste Honorar setzt sich wie folgt zusammen:

	<u>2009</u> TEUR
Abschlussprüfungsleistungen	149
<i>davon für 2008</i>	39
Sonstige Bestätigungsleistungen	18
	<u>167</u>

Delmenhorst, den 15. Juli 2010

Der Vorstand

Werner Uhde

Eckhard Rodemer

Entwicklung des Anlagevermögens im Geschäftsjahr 2009

Anschaffungs- und Herstellungskosten					
	1.1.2009	Zugänge	Umbuchung	Abgänge	31.12.2009
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
I. Sachanlagen					
1. Grundstücke und Bauten	2.591.039,74	0,00	0,00	0,00	2.591.039,74
2. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	84.012,31	1.077,33	0,00	6.937,67	78.151,97
	<u>2.675.052,05</u>	<u>1.077,33</u>	<u>0,00</u>	<u>6.937,67</u>	<u>2.669.191,71</u>
II. Finanzanlagen					
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	3.484.609,30	557.762,28	- 47.500,00	1.437.287,12	2.557.584,46
2. Beteiligungen	28.078.100,00	0,00	+ 47.500,00	0,00	28.125.600,00
3. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	8.750.780,41	0,00	- 8.750.780,41	0,00	0,00
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	650.000,00	51.444.400,04	8.750.780,41	0,00	60.845.180,45
5. Sonstige Ausleihungen	743.512,20	0,00	0,00	61.165,15	682.347,05
	<u>41.707.001,91</u>	<u>52.002.162,32</u>	<u>0,00</u>	<u>1.498.452,27</u>	<u>92.210.711,96</u>
	<u>44.382.053,96</u>	<u>52.003.239,65</u>	<u>0,00</u>	<u>1.505.389,94</u>	<u>94.879.903,67</u>

Kumulierte Abschreibungen			Buchwerte		
Abschreibungen des					
1.1.2009	Geschäftsjahres	Abgänge	31.12.2009	31.12.2009	31.12.2008
EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1.787.100,10	24.420,00	0,00	1.811.520,10	779.519,64	803.939,64
79.593,31	594,33	5.425,67	74.761,97	3.390,00	4.419,00
1.866.693,41	25.014,33	5.425,67	1.886.282,07	782.909,64	808.358,64
747.038,18	0,00	7.000,00	740.038,18	1.817.546,28	2.737.571,12
5.920.000,00	5.100.000,00	0,00	11.020.000,00	17.105.600,00	22.158.100,00
0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.750.780,41
0,00	0,00	0,00	0,00	60.845.180,45	650.000,00
0,00	0,00	0,00	0,00	682.347,05	743.512,20
6.667.038,18	5.100.000,00	7.000,00	11.760.038,18	80.450.673,78	35.039.963,73
8.533.731,59	5.125.014,33	12.425,67	13.646.320,25	81.233.583,42	35.848.322,37

**Anlage zum Anhang für das Geschäftsjahr 2009
der
Deutsche Immobilien Holding Aktiengesellschaft**

Aufstellung des Anteilsbesitzes gemäß § 285 Satz 1 Nr. 11 HGB

Name, Sitz	Beteili- gungs- quote in %	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR
Anteile an verbundenen Unternehmen			
1. Achte Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Bremen*	100,00	24	-2
2. DIH Deutsche Wohnbau GmbH, Delmenhorst*	94,00	25	1.363
3. DIH Deutsche Wohnwerte Beteiligungs GmbH, Bremen	100,00	19	1
4. Dritte Grundstücksverwaltungsgesellschaft Meckelfeld mbH, Delmenhorst	100,00	11	-5
5. Dritte Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Delmenhorst*	94,00	25	-37
6. Elfte Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Delmenhorst	100,00	18	-2
7. Erste Grundstücksgesellschaft Am Wildpark mbH, Delmenhorst*	100,00	25	-8
8. Grundstücksgesellschaft Monheim Lerchenweg mbH, Delmenhorst*	94,00	51	-114
9. Grundstücksverwaltungsgesellschaft Grindelhof mbH, Delmenhorst*	94,00	56	-97
10. Grundstücksverwaltungsgesellschaft Steubenstraße mbH, Delmenhorst*	94,00	17	-305
11. Grundstücksverwaltungsgesellschaft Weserspitze mbH, Delmenhorst	100,00	-22	-15
12. Neunte Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Bremen*	100,00	24	-2
13. Victoria Investment Sp. zo.o., Warschau/Polen	100,00	-2.583	-1.464
14. Villa Krasieckiego Sp. zo.o., Warschau/Polen	100,00	1.349	-2
15. Zech Immobilien GmbH, Bremen*	100,00	500	415
16. Zech Immobilien Management GmbH, Erkrath*	100,00	25	445
17. Zech Projektentwicklungs GmbH, Delmenhorst*	100,00	25	-283
18. Zwölfte Projektentwicklungsgesellschaft mbH, Delmenhorst	100,00	18	-2

Name, Sitz	Beteili- gungs- quote in %	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR
Beteiligungen			
19. ARGE Realisierung Kö-Bogen GmbH, Düsseldorf 2)	75,00	24	-1
20. Argentum Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	111	26
21. Aurum Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	40	45
22. BEATUS Mobilien-Verwaltungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	42	4
23. Cartentia Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	32	-1
24. CIRCUM Mobilien-Verwaltungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	31	0
25. CONCENTIO Mobilien-Verwaltungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	27	-1
26. CORAM Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	12	-1
27. Deutsche Fonds Holding AG, Stuttgart 4)*	50,00	5.191	708
28. DFH Aberia GmbH, Stuttgart 4)	50,00	22	-2
29. DFH Acceptor Nr. 84 GmbH, Stuttgart 4)	50,00	23	0
30. DFH Ansparplan I GmbH & Co. Nr. 92 KG, Stuttgart 4)	50,00	2	0
31. DFH Ansparplan II GmbH & Co. Nr. 92 KG, Stuttgart 4)	50,00	2	0
32. DFH Beteiligungsgesellschaft Auge mbH & Co. Nr. 95 KG, Stuttgart 4)	50,00	7	-4
33. DFH Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	3.207	0
34. DFH Bildungsinitiative Nr. 94 GmbH & Co. KG, Stuttgart 4)	50,00	-419	-420
35. DFH Brüssel GmbH & Co. Nr. 96 KG (ehemals DFH Düsseldorf GmbH & Co. Nr. 89 KG), Stuttgart 4)	50,00	-1	-1
36. DFH Concentio IV GmbH Nr. 91 KG, Stuttgart 4)	50,00	0	-2
37. DFH Concentio V GmbH Nr. 91 KG, Stuttgart 4)	50,00	0	-2
38. DFH Genius V GmbH & Co. Nr. 91 KG, Stuttgart 4)	50,00	24	-1
39. DFH Immobilien Verwaltungsgesellschaft Nr. 12 mbH, Stuttgart 4)	50,00	22	0
40. DFH Immobilien Verwaltungsgesellschaft Nr. 86 mbH, Stuttgart 4)	50,00	21	4
41. DFH Immobilienservice und Verwaltungsgesellschaft Schwabengalerie mbH, Stuttgart 4)**	50,00	19	-8
42. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 1 mbH, Stuttgart 4)	50,00	30	2
43. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 3 mbH, Stuttgart 4)	50,00	20	0
44. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 4 mbH, Stuttgart 4)	50,00	33	2
45. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 5 mbH, Stuttgart 4)	50,00	34	2
46. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 6 mbH, Stuttgart 4)	50,00	31	2
47. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 7 mbH, Stuttgart 4)	50,00	27	1
48. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 8 mbH, Stuttgart 4)	50,00	31	2

Name, Sitz	Beteili- gungs- quote in %	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR
49. DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 9 mbH, Stuttgart 4)	50,00	24	0
50. DFH Königsallee GmbH & Co. Nr. 89 KG, Stuttgart 4)	50,00	2.801	2.808
51. DFH Managementgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	9	-15
52. DFH Posteritas GmbH & Co. Nr. 5 KG, Stuttgart 4)	50,00	-1	0
53. DFH Relatio GmbH, Stuttgart 4)	50,00	22	-2
54. DFH Solarbeteiligungsgesellschaft mbH (ehemals GENERO Immobilien Verwaltungsgesellschaft mbH), Stuttgart 4)	50,00	32	-1
55. DFH Treuhandgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	37	16
56. DFH UK Life Nr. 84 GmbH & Co. KG, Stuttgart 4)	50,00	2	1
57. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 84 mbH, Stuttgart 4)	50,00	23	0
58. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 85 mbH, Stuttgart 4)	50,00	27	4
59. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 89 mbH, Stuttgart 4)	50,00	22	-1
60. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 90 mbH, Stuttgart 4)	50,00	26	1
61. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 91 mbH (ehem. CONSTANTIA Immobilien-Verwaltungsges. mbH), Stuttgart 4)	50,00	30	-1
62. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 92 mbH (ehemals DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 2 mbH), Stuttgart 4)	50,00	27	-1
63. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 93 mbH (ehemals CONSTO Mobilien-Verwaltungsges. mbH), Stuttgart 4)	50,00	27	0
64. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 94 mbH (ehemals DFH Parata Nr. 9 GmbH), Stuttgart	50,00	23	-1
65. DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 95 mbH (ehemals DFH Immobilien-Verwaltungsgesellschaft Nr. 10 mbH, Stuttgart	50,00	32	-1
66. Die Developer Objekt Köln Alteburger Straße GmbH, Düsseldorf 2)	75,00	16	-8
67. Die Developer Objekt Gustav-Heinemann-Ufer GmbH, Düsseldorf 2)	75,00	42	36
68. die developer Projekt Düsseldorf Haus Hofgarten GmbH, Düsseldorf 2)	75,00	-2.260	-2.285
69. die developer Projekt Düsseldorf Haus Königsallee GmbH, Düsseldorf 2)	75,00	-3.766	-3.791
70. die developer Projekt Kö-Bogen Beteiligungsgesellschaft mbH, Düsseldorf 2)	75,00	20	-5
71. die developer Projektentwicklung GmbH, Düsseldorf	75,00	34	276
72. DIH Deutsche Immobilien Holding Beteiligungsgesellschaft mbH, Delmenhorst	50,00	-478	-1.368
73. DIH Deutsche Wohnwerte GmbH & Co. KG, Heidelberg	50,00	-1.193	-255
74. doubleU development GmbH (vormals MK 5 Development GmbH), Düsseldorf 2)	67,50	-383	-408
75. EBENUS Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart	50,00	3	-1

Name, Sitz	Beteili- gungs- quote in %	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR
76. EBOREUS Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart	50,00	24	-1
77. ELECTRUM Beteiligungsgesellschaft mbH, Stuttgart	50,00	17	-1
78. Erste Grundstücksverwaltungsgesellschaft Meckelfeld mbH, Delmenhorst *	50,00	24	-226
79. EVENTUS Mobilien-Verwaltungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	48	4
80. FIDES Immobilien-Verwaltungsgesellschaft mbH, Stuttgart 4)	50,00	36	2
81. Immobilien Development Indien I Verwaltungsgesellschaft mbH, Haar bei München 4)	25,00	30**	7**
82. Immobilien Development Indien II Verwaltungsgesellschaft mbH, Haar bei München 4)	20,00	30**	6**
83. Lighthouse Development GmbH, Düsseldorf 2)	67,50	-1.101	-915
84. Living Holzhausen GmbH, Frankfurt am Main 3)	50,00	-1.600	-464
85. Meradin Verwaltungsgesellschaft mbH, Pullach 4)	25,00	30***)	2***)
86. Meradin Zweite Verwaltungsgesellschaft mbH, Pullach 4)	25,00	29**)	2**)
87. NM Shipping Beteiligungs GmbH, Bremen 4)	25,00	28**)	1**)
88. PHOENIX 5. Grundstücksgesellschaft mbH, Frankfurt am Main 3)	50,00	10	-4
89. PHOENIX 8. Grundstücksgesellschaft mbH, Frankfurt am Main 3)	50,00	17	-4
90. PHOENIX Beteiligungsges. mbH, Frankfurt am Main 3)	50,00	23	3
91. PHOENIX Holding GmbH, Frankfurt am Main	50,00	1.659	1.142
92. PHOENIX K1 Grundstücksges. mbH & Co. KG, Frankfurt am Main 3)	50,00	-936	-464
93. PHOENIX K2 Grundstücksges. mbH & Co. KG, Frankfurt am Main 3)	50,00	-4	-7
94. Rhein-Neckar Wohnwerte Projekt-Unternehmensgesellschaft mbH, Heidelberg 1)	33,33	0	-1
95. Rhein-Neckar Wohnwerte Projekt-Unternehmensgesellschaft mbH & Co. KG, Heidelberg 1)	33,33	-140	-149
96. Wells-DFH Managementgesellschaft Nr. 88 mbH, Stuttgart 4)	25,00	22	1
97. Wells-DFH Materia GmbH & Co. KG (ehemals Wells-DFH Timberland Nr. 93 GmbH & Co. KG), Stuttgart 4)	37,50	0**)	-1**)
98. Wells-DFH Timberland Nr. 88 GmbH & Co. KG, Stuttgart 4)	37,50	0**)	0**)
99. Wells-DFH Verwaltungsgesellschaft mbH (Wells-DFH Verwaltungsgesellschaft Nr. 88 mbH), Stuttgart 4)	25,00	21	-1

Name, Sitz	Beteili- gungs- quote in %	Eigen- kapital TEUR	Jahres- ergebnis TEUR
100. Württembergische Wohnwerte 1 Projektgesellschaft mbH & Co. KG, Heidelberg 1)	33,30	925	1.342
101. Württembergische Wohnwerte Beteiligungsgesellschaft mbH, Heidelberg 1)	33,40	25	1
102. Zweite Grundstücksverwaltungsgesellschaft Meckelfeld mbH, Delmenhorst	50,00	-88	-69

¹⁾ **Anteile werden über die DIH Deutsche Wohnwerte GmbH & Co. KG gehalten**

²⁾ **Anteile werden über die die developer Projektentwicklungsgesellschaft mbH gehalten**

³⁾ **Anteile werden über die PHOENIX Holding GmbH gehalten**

⁴⁾ **Anteile werden über die DIH Deutsche Immobilien Holding Beteiligungsgesellschaft mbH gehalten**

^{*)} **Ergebnisabführung auf Grund eines Beherrschungs- und Gewinnabführungsvertrags**

^{**)} **Vorjahreswerte**

^{***)} **Vorvorjahreswerte**

Bilanzzeit gemäß § 37 v Abs. 1 und 2 WpHG i.V.m. §§ 264 Abs. 2 Satz 3 und 289 Abs. 1 Satz 5 HGB:

„Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Deutsche Immobilien Holding AG vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht und Konzernlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Deutsche Immobilien Holding AG so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Deutsche Immobilien Holding AG beschrieben sind.“

Deutsche Immobilien Holding
Aktiengesellschaft

Delmenhorst, im Juli 2010

.....
Eckhard Rodemer

.....
Werner Uhde

Bestätigungsvermerk des Abschlussprüfers

Wir haben den Jahresabschluss --bestehend aus Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Anhang-- unter Einbeziehung der Buchführung der Deutsche Immobilien Holding Aktiengesellschaft, Bremen, und ihren Bericht über die Lage der Gesellschaft und des Konzerns für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2009 geprüft. Die Buchführung und die Aufstellung von Jahresabschluss und Lagebericht nach den deutschen handelsrechtlichen Vorschriften liegen in der Verantwortung des Vorstands der Gesellschaft. Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresabschluss unter Einbeziehung der Buchführung und über den Lagebericht abzugeben.

Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung nach § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf die Darstellung des durch den Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und durch den Lagebericht vermittelten Bildes der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Geschäftstätigkeit und über das wirtschaftliche und rechtliche Umfeld der Gesellschaft sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die Angaben in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Bilanzierungsgrundsätze und der wesentlichen Einschätzungen des Vorstands sowie die Würdigung der Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.



Nach unserer Beurteilung auf Grund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresabschluss den gesetzlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft. Der Lagebericht steht in Einklang mit dem Jahresabschluss, vermittelt insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Bremen, den 15. Juli 2010

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Heuermann	Moritz
Wirtschaftsprüfer	Wirtschaftsprüferin